



Startseite / Bezirk / Aktuell / Seniorenarbeit im Kirchenbezirk Rheinpfalz erhält Verstärkung

Seniorenarbeit im Kirchenbezirk Rheinpfalz erhält Verstärkung

Seit September 2026 wird Bezirksseniorenbegleiter Priester René Belguernine bei seiner organisatorischen und seelsorgerischen Tätigkeit durch zwei Stellvertreter unterstützt. Damit stehen den Gemeinden zusätzliche Ansprechpartner für die Seniorenarbeit zur Verfügung.

Priester i. R. Hans Jürgen Eicher aus Kaiserslautern und Diakon Michael Groß aus Frankenthal übernehmen neben ihrer Tätigkeit als örtliche Seniorenbegleiter Verantwortung auf Bezirksebene. Sie unterstützen Priester Belguernine und sind Ansprechpartner für die ihnen zugeordneten Gemeinden sowie deren örtliche Seniorenbegleiterinnen und Seniorenbegleiter.

Zuständigkeiten regional geordnet

Diakon Michael Groß übernimmt die Betreuung der Gemeinden **Bad Dürkheim, Frankenthal, Grünstadt, Ludwigshafen-Gartenstadt, Ludwigshafen-Oggersheim, Schifferstadt, Speyer und Worms.**

Priester i. R. Hans Jürgen Eicher ist für die Gemeinden **Kaiserslautern, Kusel, Rockenhausen und Grumbach** zuständig.

Für **Bad Bergzabern, Hagenbach, Landau und Neustadt/W** bleibt Priester René Belguernine selbst Ansprechpartner auf Bezirksebene.

Im Mittelpunkt der Seniorenarbeit stehen die persönliche Begegnung, die seelsorgerische Begleitung und die Pflege der Gemeinschaft. Durch die regionale Unterstützung sollen der Austausch gefördert sowie gemeinsame Begegnungen und Aktivitäten ermöglicht werden.

Unterstützung für Priester Belguernine

Die zusätzliche Unterstützung ist für Priester Belguernine besonders wertvoll. Neben seinem Dienst als Bezirksseniorenbegleiter ist er weiterhin als **aktiver Priester im Gemeindeverbund Weinstraße** tätig und nimmt dort ebenfalls seelsorgerische und organisatorische Aufgaben wahr.

„Ich freue mich sehr über diese Unterstützung. So können wir die vielfältigen Aufgaben gemeinsam wahrnehmen und zugleich die persönliche Begleitung unserer älteren Glaubensgeschwister weiter stärken“, sagt Priester Belguernine.

Über die neue Aufgabenverteilung wurden die Gemeinden am 13. September 2026 informiert. Bezirksvorsteher Stefan Weber dankte Priester Belguernine für seinen bisherigen Dienst sowie den beiden Stellvertretern für ihre Bereitschaft, zusätzliche Verantwortung zu übernehmen. Für die gemeinsame Aufgabe wünschte er ihnen „viel Freude, schöne Begegnungen und Gottes reichen Segen“.

Eine Übersicht der Zuständigkeiten wird in den Gemeinden an den Infotafeln veröffentlicht.

15. September 2026

Text: R. Belguernine

Fotos: R. Belguernine, S. Eicher, HJ Eicher, Michael Groß

